

Medienmitteilung

Zug, 26. Juni 2024

WWZ investiert in noch schnelleres Internet – erste Kundin ist online

Glasfaserausbau in Steinhausen kommt gut voran

Der Glasfaserausbau in Steinhausen macht grosse Fortschritte. WWZ investiert in die Zukunft, um bis Ende 2025 noch schnelleres Internet für die ganze Gemeinde bereitzustellen. Die erste Kundin ist bereits angeschlossen und erhält von WWZ ein besonderes Willkommensgeschenk.

WWZ setzt ein bedeutendes Infrastrukturprojekt um: den Ausbau des Glasfasernetzes (FTTH) in Steinhausen. Ziel ist es, die Region mit sehr schnellem Internet zu versorgen und der Bevölkerung Zugang zu modernster Technologie zu ermöglichen.

Der Ausbau des Glasfasernetzes in Steinhausen schreitet planmässig voran. Bis Ende 2025 sollen alle Haushalte und Unternehmen in Steinhausen von der Glasfaser-Technologie profitieren. WWZ arbeitet hierbei gemeinsam mit der Swisscom zusammen, um die Baukosten zu optimieren und so das Projekt effizient und kostengünstig umzusetzen.

Ein besonderer Meilenstein ist erreicht: Die erste Kundin, Claudia Marascio, wurde erfolgreich an das neue Glasfasernetz angeschlossen. WWZ gratuliert Frau Marascio herzlich und bedankt sich für ihr Vertrauen. WWZ überraschte sie mit einem bunten Sommerstraus und schenkt ihr die ersten sechs Monate der Internetgebühren.

«Kunden, die Interesse daran haben, auf Glasfaser zu wechseln, können sich gerne bei WWZ melden. Für bestehende Kundinnen und Kunden von WWZ ändert sich nichts, WWZ betreibt das neue Glasfasernetz sowie das bestehende Kabelnetz weiter», so Flavio Bütler, Projektleiter Telekom bei WWZ.

Weitere Informationen und eine detaillierte Karte des Ausbaugebiets finden Interessierte auf der Website wwz.ch/steinhausen. WWZ freut sich darauf, Steinhausen in eine digital vernetzte Zukunft zu führen.



Bild:

Flavio Bütler, Projektleiter Telekom bei WWZ, überreicht der ersten Kundin Frau Claudia Marascio ein Geschenk bei WWZ in Zug.